

```
function loadTabControl_2075() { window.TC_2075 = new Array(); i = 0;
$$('#tabcontrol_2075').each(function(s) { i++; elements = s.getElements('.tabs'); if(elements.length){ var
tcControl = new TabControl(s, { delay: 2500, tab_remember: 0, tab_cookieName: '', tab_control:
'tabcontrol_2075', behaviour: 'click', tabs: s.getElements('.tabs'), panes: s.getElements('.panes'),
selectedClass: 'selected', hoverClass: 'hover' }); window.addEventListener("hashchange",function(){
tcControl.onTabHashChange(); }); window.TC_2075[i] = tcControl; } }); } /* * Bootstrap */ (function($){
window.addEventListener('domready', loadTabControl_2075); })(document.id);
```

## Bundesliga News

- 2. Bundesliga News
- Volleyball Bundesliga News
- 2. Bundesliga Tabelle
- Unsere Spiele
- Unsere News

## [Volleyball Bundesliga - Artikel](#)

## [Immer Glück ist Können - VCE siegt erneut](#)



In

einem hochklassigen und spannenden Spiel besiegt der VC Eltmann Gotha knapp mit 3:2. Vor ausverkauftem Haus entscheiden am Schluss Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage.

### [RAMFIRE Volleys gewinnen alle 4 Derbys](#)



Mit

dem Auswärtssieg in Delitzsch, konnten die RAMFIRE Volleys nicht nur Derby Nummer 4 für sich entscheiden. Auch in der Tabelle steht das Dresdner Team aktuell vor der regionalen Konkurrenz.

## Langes Wochenende



Die letzten zwei Heimspiele der Grafinger Bundesligavolleyballer sind gespielt - ein harter 2:3 Fight gegen Rottenburg und eine deutliche 1:3 Niederlage gegen Friedrichshafen.

## Bewegender Abschied in bewegter Atmosphäre



Kaum

zu entscheiden, was am Samstagabend bewegender war: Der Widerstand des SV Schwaig gegen ihre dritte Niederlage in Serie – oder die Verabschiedung von „Mike“ Dzierwa und Tim Aust.

## [Gotha erlebte ein Volleyball-Event](#)



Im

Spitzenduell der 2. Bundesliga Süd setzte sich am Ende eines packenden 5-Satz-Spiels der neue Meister VC Eltmann gegen die Blue Volleys Gotha mit 3:2 (21; -17;21;-17;10) durch.

Seite 4 von 10

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- 4
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

## [Volleyball Bundesliga - Artikel](#)

### [2. Bundesliga Frauen: Oythe und Vilsbiburg holen sich die Meisterschaft](#)



**In der 2. Bundesliga Frauen Nord und Süd sind am vergangenen Wochenende offiziell die Meister der Saison 2023/24 geehrt worden. Bereits in der Vorwoche konnten sowohl der VfL Oythe als auch die Roten Raben Vilsbiburg II ihre entscheidenden Partien gewinnen und sich den Titel sichern.**

### [Bier aus Schuhen und ein Rekord für die Volleys](#)



**(SID) Die Berlin Recycling Volleys setzen ihre Erfolgsserie fort. Mit einer Machtdemonstration krönt sich der Seriensieger zum alleinigen Rekordmeister.**

[Bundesligasaison 2023/24: Superlak und Bongaerts sind die Wertvollsten](#)



**Traditionell wird am Ende einer jeden Partie in der 1. Bundesliga Männer und Frauen über den MVP, also den wichtigsten Spieler oder die wichtigste Spielerin des Spiels, entschieden. Während bei den Damen der gegnerische Trainer jeweils die goldene oder silberne Medaille vergibt, sind es bei den Männern die Fans, die über ein Online-Voting aus vier Spielern einen auswählen. Mit Michal Superlak vom VfB Friedrichshafen und Britt Bongaerts von Allianz MTV Stuttgart haben sich zwei Athlet:innen in dieser Saison besonders hervorgetan und dürfen sich fortan MVP der Bundesligasaison 2023/24 nennen.**

[Deutscher Meister 2024: Stuttgart gewinnt zum dritten Mal in Folge den Meistertitel](#)



**Deutscher Meister 2024 ist Allianz MTV Stuttgart. Die Titelverteidigerinnen setzten sich im fünften und entscheidenden Finalspiel bei Hauptrundensieger SSC Palmberg Schwerin 3:1 (17:25, 25:20, 25:13, 25:13) durch. Der Sieg bedeutet nicht nur den Schlusspunkt einer hochspannenden Playoff-Serie, sondern auch den dritten Meistertitel in Folge für die Stuttgarterinnen.**

[Deutscher Meister 2024: Berlin holt sich den Titel bei den Männern](#)



**Die BERLIN RECYCLING Volleys sind Deutscher Meister 2024. Im fünften Spiel der dramatischen Playoff-Serie gegen den VfB Friedrichshafen konnten sich die Berliner deutlich 3:0 (25:16, 25:16, 25:17) durchsetzen. Unmittelbar im Anschluss an das Spiel fand die offizielle Ehrung der Mannschaften statt.**

Seite 2 von 10

- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

Platz

Team

Spiele